

**Produktname: LCAT (4S11) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe13245**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,IP
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:5000,IHC 1:100-1:200,IP 1:20-1:50

**tnis**

**Molekulargewicht** 50kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	LCAT
<b>Alternative Namen</b>	LCAT;
<b>Gen-ID</b>	3931.0
<b>SwissProt ID</b>	P04180
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid der humanen LCAT

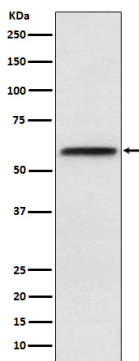
**Hintergrund**

Zentrales Enzym im extrazellulären Stoffwechsel von Plasmalipoproteinen. Es wird hauptsächlich in der Leber synthetisiert und ins Plasma sezerniert, wo es Cholesterin und Phosphatidylcholine (Lecithine) in Cholesterinester und Lysophosphatidylcholine auf der Oberfläche von Lipoproteinen hoher und niedriger Dichte (HDL und LDL) umwandelt (PubMed:10329423, PubMed:19065001, PubMed:26195816). Der Cholesterinester wird anschließend zurück zur Leber transportiert. Besitzt eine Präferenz für Plasma-16:0-18:2- oder 18:0-18:2-Phosphatidylcholine (PubMed:8820107). Wird auch im Gehirn von primären Astrozyten produziert und verestert freies Cholesterin an neu gebildeten, APOE-haltigen Lipoproteinen, die von Gliazellen sezerniert werden. Beeinflusst die APOE- und APOA1-Konzentrationen im Liquor cerebrospinalis (CSF). Spielt zusammen mit APOE und dem Cholesterintransporter ABCA1 eine Schlüsselrolle bei der Reifung von glia-abgeleiteten, neu gebildeten Lipoproteinen. Ist für die Umwandlung von HDL-Partikeln in ihre sphärische Form erforderlich (PubMed:10722751). Katalysiert die Hydrolyse von 1-O-Alkyl-2-acetyl-sn-glycero-3-phosphocholin (Plättchenaktivierender Faktor oder PAF) zu 1-O-Alkyl-sn-glycero-3-phosphocholin (Lyso-PAF) (PubMed:8016111). Katalysiert außerdem die Übertragung der Acetatgruppe von PAF auf 1-Hexadecanoyl-sn-glycero-3-phosphocholin, wodurch Lyso-PAF entsteht (PubMed:8016111). Katalysiert die Veresterung von (24S)-Hydroxycholesterol (24(S)OH-C), auch bekannt als Cerebrosterol, zu 24(S)OH-C-Monoestern (PubMed:24620755).

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der LCAT-Expression im menschlichen Plasmalysat.